

Erste Inbetriebnahme

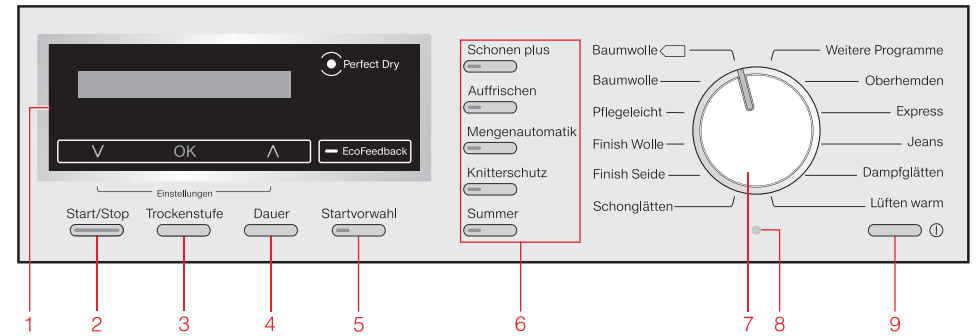
⚠ Den Trockner vor der ersten Inbetriebnahme richtig aufstellen und anschließen.

Erfolgte ein Transport entgegen der Beschreibung im Kapitel "Aufstellen und Anschließen", dann ist eine Stillstandzeit von ca. 1 Stunde notwendig, bevor dieser Trockner elektrisch angeschlossen wird. Sonst kann die Wärmepumpe Schaden nehmen!



Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung.

Bedienung



1 Display mit Sensortasten

2 Taste Start/Stop

Startet das gewählte Programm und bricht ein gestartetes Programm ab.

3 Taste Trockenstufe

Für alle Trockenstufenprogramme.

4 Taste Dauer

Zum Wählen der Programmdauer zeitgesteuerter Programme.

5 Taste Startvorwahl

Zur Wahl der Startverzögerung.

6 Tasten Optionen

Die Programme können durch Optionen ergänzt werden.

7 Programmwähler

Zur Anwahl der Programme.

8 Optische Schnittstelle

Für den Kundendienst.

9 Taste ①

Zum Ein- und Ausschalten.

Der Trockner schaltet sich aus Energie-spargründen automatisch aus: 15 Minuten nach Programmende/Knitterschutz oder nach dem Einschalten, wenn keine weitere Bedienung erfolgt.

10 Sensortaste V

Bewegt die Auswahlliste nach unten oder verringert Werte.

11 Sensortaste OK

Bestätigt das gewählte Programm, einen eingestellten Wert oder öffnet ein Untermenü.

12 Sensortaste ^

Bewegt die Auswahlliste nach oben oder erhöht Werte.

13 Sensortaste EcoFeedback

Über die Sensortaste EcoFeedback erhalten Sie die Informationen über den Energieverbrauch des Trockners.

14 Anzeige Perfect Dry

Das Perfect Dry-System misst die Restfeuchte der Wäsche in den Trockenstufenprogrammen und sorgt so für eine genaue Trocknung.

Die Anzeige Perfect Dry – blinkt nach Programmstart und erlischt, wenn die Programmdauer angezeigt wird.

– leuchtet mit erreichter Trockenstufe, gegen Ende des Programms.

– bleibt bei diesen Programmen dunkel: Finish Wolle, Finish Seide, Lüften warm, Lüften kalt, Korbprogramm.

Trocknen

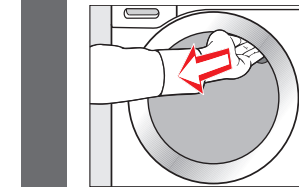
1. Die richtige Wäschepflege beachten

⚠ Entfernen Sie Fremdkörper wie Waschmittel-Dosierhilfen aus der Wäsche. Fremdkörper können schmelzen und den Trockner und die Wäsche beschädigen.

- Sortieren Sie Textilien nach Faser- und Gewebeat, gleicher Größe, gleichen Pflegesymbolen sowie nach gewünschter Trockenstufe.
- Lockern Sie die Textilien auf.
- Prüfen Sie die Textilien/Wäsche auf einwandfreie Säume und Nähte.
- Schließen Sie Bett- und Kissenbezüge, damit keine Kleinteile hineingelangen.
- Schließen Sie Haken und Ösen.
- Binden Sie Textiltütel und Schürzenbänder zusammen.
- Vernähen oder entfernen Sie gelöste Formbügel von BHs.

2. Trockner beladen

- Drücken Sie zum Einschalten die Taste ①. Die Trommelbeleuchtung wird eingeschaltet.
- Öffnen Sie die Tür.
- Legen Sie die Wäsche aufgelockert in die Trommel.



- Überfüllen Sie nie die Trommel. Sonst wird die Wäsche strapaziert, das Trocknungsergebnis beeinträchtigt und es ist mit verstärkter Knitterbildung zu rechnen.

⚠ Wenn Sie ohne Duftflakon trocknen: Die Lasche am Schieber muss nach ganz unten geschoben sein (Pfeil).

⚠ Klemmen Sie beim Schließen der Tür keine Wäscheteile in der Türöffnung ein.

- Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung.

- Kondenswasserbehälter – nach dem Trocknen leeren
- Tür
- Bedienungsblende
- Klappe für den Wärmetauscher und Sockelfilter – nie beim Trocknen öffnen
- Öffnung für Kühlluft – nie mit einem Wäschekorb blockieren

3. Programm wählen und starten

Programm wählen

- Drehen Sie den Programmwähler. Im Display wird die Beladungsmenge angezeigt. Je nach Programmwählerstellung leuchten unterschiedliche Programme und Einstellmöglichkeiten im Display.

Weitere Programme

Sie können mit den Sensortasten ^ und V weitere Programme auswählen und mit OK bestätigen.

Trockenstufenprogramme

Baumwolle, Pflegeleicht, Feinwäsche, Jeans, Oberhemden, Express, Schonglätten, Dampfglätten, Automatic plus, Sportwäsche, Outdoor

- Drücken Sie die Taste Trockenstufe. Die aktuell gewählte Trockenstufe wird mit ✓ angezeigt.

- Berühren Sie die Sensortasten V oder ^, um die gewünschte Trockenstufe auszuwählen.

- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste OK.

⚠ Bei Wahl des Programms Dampfglätten: Kondenswasserbehälter gemäß Gebrauchsanweisung (Kapitel "Reinigung und Pflege") füllen.

Andere und zeitgesteuerte Programme

– Baumwolle, Finish Wolle, Finish Seide, Imprägnieren

Der Trockengrad wird automatisch vom Trockner vorgegeben und ist nicht änderbar.

– Lüften kalt, Lüften warm, Korbprogramm

Dauer in Zehn-Minuten-Schritten wählen.

Lüften kalt	20 min - 1:00 Std
Lüften warm	20 min - 2:00 Std
Korbprogramm	40 min - 2:30 Std

- Drücken Sie die Taste Dauer.
- Berühren Sie die Sensortasten V oder ^, um die Dauer anzupassen.
- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste OK.

TROCKNEN

4. Wäsche nach Programmende entnehmen

Optionen wählen (gegebenenfalls)

- Drücken Sie eine Taste. Die Taste leuchtet bei Anwahl.

Schonen plus

Empfindliche Textilien (mit Pflegesymbol ☐ z.B. aus Acryl) werden mit niedrigerer Temperatur und längerer Dauer getrocknet.

Auffrischen

Nutzen Sie Auffrischen zur Beseitigung oder Reduzierung von Gerüchen in sauberer (trockener oder feuchter) Bekleidung.

Mengenautomatik

Mit dieser Option können Sie bei halber Beladung den Trocknungsprozess verkürzen und zusätzlich optimieren.

Knitterschutz

Die Trommel dreht sich nach Programmende für zwei Stunden in Intervallen, wenn die Textilien nicht sofort entnommen werden können. Das reduziert Knitterfalten.

Summer

Das Programmende wird akustisch signalisiert (für max. eine Stunde in Intervallen).

Startvorwahl wählen (gegebenenfalls)

- Drücken Sie die Taste Startvorwahl. Mit der Startvorwahl können Sie einen späteren Programmstart bis maximal 24 Stunden wählen.

Programm starten

- Drücken Sie die blinkende Taste Start/Stop. Die Taste Start/Stop leuchtet.



- Öffnen Sie die Tür.
- Entnehmen Sie die Wäsche.

⚠ Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen! Verbleibende Wäsche kann bei erneutem Trocknen Schaden nehmen.

Die Trommelbeleuchtung leuchtet bei geöffneter Tür und eingeschaltetem Trockner. Sie erlischt nach einigen Minuten (Energieeinsparung).

- Drücken Sie zum Ausschalten die Taste ①, falls der Trockner noch eingeschaltet ist.
- Reinigen Sie die Flusenfilter.
- Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung.
- Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.

Pflegesymbole

Trocknen

- normale/höhere Temperatur
- reduzierte Temperatur: Schon plus wählen (für empfindliche Textilien)
- nicht trocknergeeignet

Bügeln und Mangeln

- sehr heiß
- heiß
- warm
- nicht bügeln/mangeln

Tipps zum Trocknen

- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge für jedes Programm (siehe Programmübersicht).

⚠ Durch Überfüllung wird die Wäsche strapaziert, das Trocknungsergebnis beeinträchtigt und es ist mit Knitterbildung zu rechnen.

- Keine tropfnassen Textilien trocknen. Lassen Sie die Wäsche mit maximaler Schleuderdrehzahl in der Waschmaschine schleudern.
- Die Knitterbildung in pflegeleichten Textilien nimmt zu, je größer die Beladungsmenge ist. Das trifft besonders auf sehr empfindliches Gewebe zu (z.B. Oberhemden, Blusen).

Programmablauf ändern

Eine Programmänderung ist nicht mehr möglich (Schutz vor unbeabsichtigtem Ändern). Wird der Programmwähler gestellt, leuchtet so lange Nicht umwählbar, bis das ursprüngliche Programm eingestellt wird. Um ein neues Programm wählen zu können, müssen Sie das Programm abbrechen.

Laufendes Programm abbrechen und neues Programm wählen

- Drücken Sie die Taste Start/Stop. Programm abbr. leuchtet.
- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste OK.
- Sobald Ende leuchtet: Drücken Sie zum Ausschalten die Taste ①.
- Drücken Sie zum Einschalten die Taste ①.
- Wählen und starten Sie direkt ein neues Programm.

Wäsche nachlegen oder entnehmen

- Drücken Sie die Taste Start/Stop. Programm abbr. leuchtet.
- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste OK.

⚠ Verbrennungsgefahr: Berühren Sie nicht die Trommelrückseite.

- Sobald Ende leuchtet: Legen Sie Wäsche nach oder entnehmen Sie einen Teil der Wäsche.
- Schließen Sie die Tür.
- Drücken Sie die Taste Start/Stop, um das Programm fortzusetzen. Wählen Sie gegebenenfalls vorher die Trockenstufe.

Programmdauer

Programmablaufänderungen können zu Zeitsprüngen in der Zeitanzeige führen.

Programmübersicht

Programme	Beladung (in kg)	Wäschertyp	Optionen									
			☐	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ	Ⓢ
Baumwolle	8,0	Normal nasse Baumwollwäsche, wie für Baumwolle Schrankrocken										
Baumwolle	8,0	Arbeitskleidung, Jacken, Decken, Schürzen, Kittel, alle Arten von Fröhrtextilien, Biberwätsche, T-Shirts, Unterwäsche, Säuglingswäsche: nicht Extratrocknen trocken (können anlaufen)										
Pflegeleicht	4,0	Berufskleidung, Kittel, Pullover, Kleider, Hosen, Tischwäsche, Strümpfe										
Fein Wolle	2,0	Wolltextilien: Pullover, Strickjacken, Socken, Strümpfe										
Fein Seide	1,0	Textilien aus Seide (trocknergeeignet), z.B. Blusen, Hemden.										
Schonglätten	1,0	Pflegeleichte Textilien (leicht oder trocken): Baumwollhosen, Anoraks, Leinenhosen/-Hemden										
Oberhemden Express	2,0	Hemden, Hemdblusen										
Jeans	4,0	Unempfindliche Textilien, wie für das Programm Baumwolle										
Dampfglätten	3,0	Jeansstoffe: Hosen, Jacken, Röcke, Hemden										
Lüften warm	1,0	Baumwollhosen, Anoraks, Hemden. Artikel werden angefeuchtet und geglättet. Hierfür den Kondenswasserbehälter füllen.										
	8,0	Nachtrocknen voluminöser Textilien (Kissen, Jacken) oder Trocknen einzelner Textilien (Badekleidung, Spültücher)										

X: ja, ☐: ja, Ⓢ: Schon plus, Ⓢ: Auffrischen, Ⓢ: Mengenautomatik, Ⓢ: Knitterschutz, Ⓢ: Summer
+ = Fröhrprogramm gemäß Verordnung 592/2012/EU für das Energiekennzeichen nach EN 61121: "Gewicht der Trockenwäsche
Die Erklärung der weiteren Programme finden Sie im Kapitel "Programmübersicht" in der Gebrauchsanweisung.
M.-Nr. 10 016 050/00
de - DE
TKG, TKL

Startvorwahl

Wählen

- Drücken Sie nach der Programmwahl die Taste **Startvorwahl**.
- Berühren Sie die Sensortasten **V** oder **Λ**, um die Stunden anzupassen.
- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste **OK**.
- Wählen Sie entsprechend die Minuten.

Ändern oder löschen (gegebenenfalls)

- Drücken Sie die Taste **Startvorwahl**.
- Wählen Sie **Zeit ändern** oder **Zeit löschen**.

Startvorwahl starten

- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**.
- Die Startvorwahl zählt bis zum Programmstart herunter.
- Nach jeder Stunde erfolgen kurze Trommeldrehungen bis zum Programmstart (Knitterreduzierung).

Ablaufende Startvorwahl ändern

- Drücken Sie die Taste **Startvorwahl**.
- Berühren Sie die Sensortasten **V** oder **Λ**, um die Zeit anzupassen.
- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste **OK**.

Wäsche nachlegen/entnehmen

- Sie können die Tür öffnen und Wäsche nachlegen/entnehmen.
- Alle Programmeinstellungen bleiben erhalten.
 - Drücken Sie die Taste **Start/Stop**, damit die Startvorwahl weiterläuft.

Abbrechen

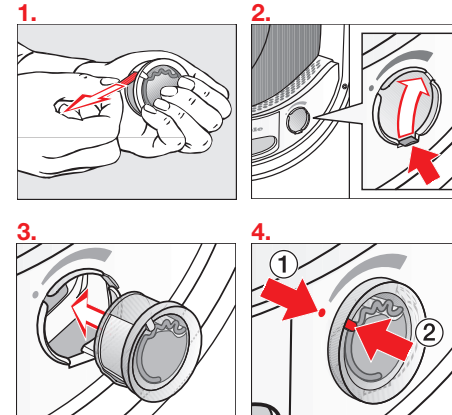
- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**.
- Bestätigen Sie durch Berühren der Sensortaste **OK**.

Duftflakon

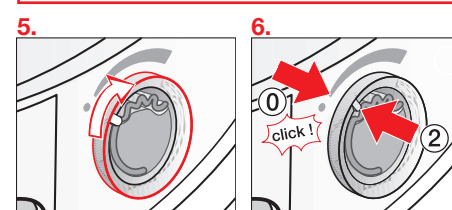
Tipp: Nutzen Sie den Duftflakon immer dann, wenn Ihre Wäsche einen besonderen Duft erhalten soll.

Lesen Sie in der Gebrauchsanweisung die Kapitel "Sicherheitshinweise und Warnungen", Abschnitt "Verwendung des Duftflakons (nachkaufbares Zubehör)" und "Duftflakon".

Duftflakon einsetzen

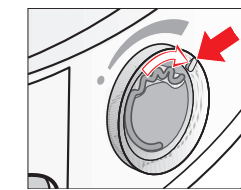


Die Markierungen ① und ② müssen sich gegenüberliegen.



- Drehen Sie den äußeren Ring ein wenig nach rechts.

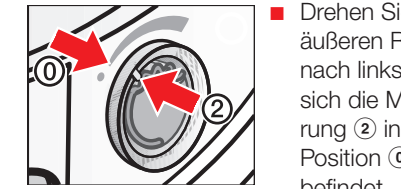
Vor dem Trocknen



Je weiter der Duftflakon geöffnet wird, desto stärker ist die Duftintensität.

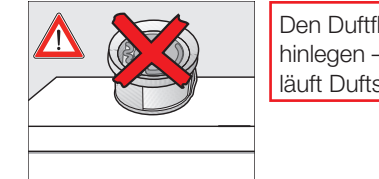
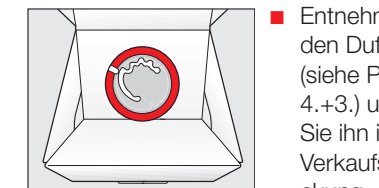
Nach dem Trocknen

Damit nicht unnötig Duftstoff entweicht:

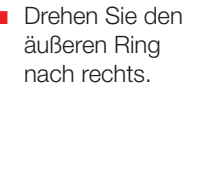


Soll hin und wieder ohne Duftflakon getrocknet werden: Den Duftflakon entnehmen und in der Verkaufsverpackung zwischenlagern, siehe nachfolgend.

Vor Reinigung der Flusenfilter



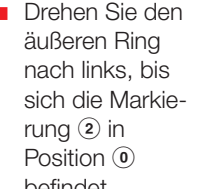
Vor dem Trocknen



Je weiter der Duftflakon geöffnet wird, desto stärker ist die Duftintensität.

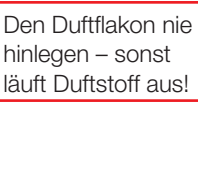
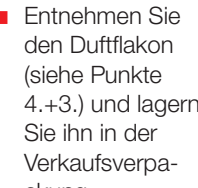
Nach dem Trocknen

Damit nicht unnötig Duftstoff entweicht:



Soll hin und wieder ohne Duftflakon getrocknet werden: Den Duftflakon entnehmen und in der Verkaufsverpackung zwischenlagern, siehe nachfolgend.

Vor Reinigung der Flusenfilter



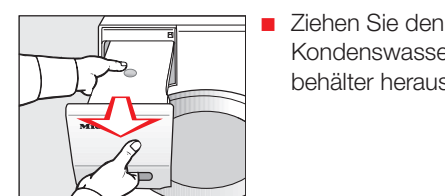
Reinigung und Pflege

Kondenswasserbehälter leeren

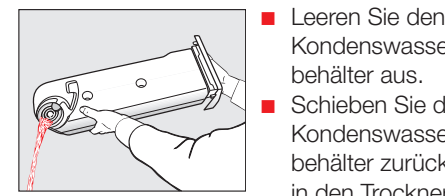
Leeren Sie den Kondenswasserbehälter nach dem Trocknen aus!

Ist die maximale Füllmenge des Kondenswasserbehälters erreicht, dann leuchtet Behälter leeren. Behälter leeren löschen: bei eingeschaltetem Trockner Tür öffnen und schließen.

⚠ Damit beim Herausziehen des Kondenswasserbehälters die Tür und Griffblende nicht beschädigt werden: Schließen Sie die Tür immer vollständig.



- Tragen Sie den Kondenswasserbehälter waagrecht, damit kein Wasser hinausläuft. Fassen Sie ihn dabei an der Griffblende und am Ende an.



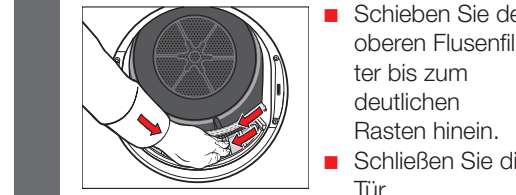
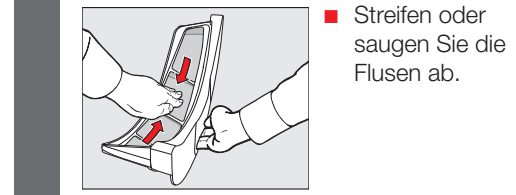
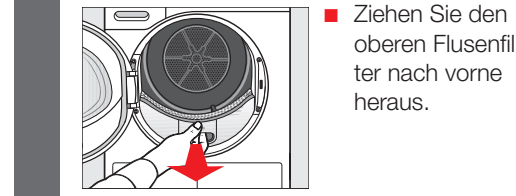
⚠ Kondenswasser nicht trinken! Gesundheitsschädigende Folgen für Menschen oder Tiere sind möglich.

Flusenfilter

Sichtbare Flusen entfernen

Die zwei Flusenfilter im Einfüllbereich nach jedem Trocknen reinigen.

⚠ Falls vorhanden: Duftflakon entnehmen.

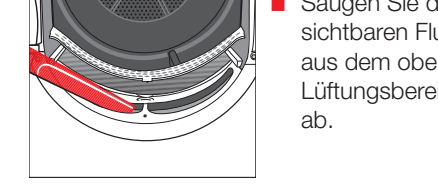
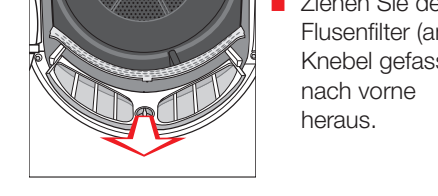
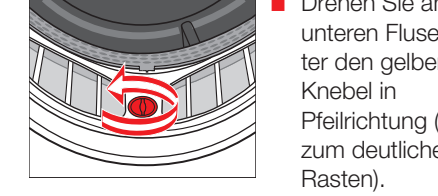


- Schieben Sie den oberen Flusenfilter bis zum deutlichen Rasten hinein.
- Schließen Sie die Tür.

Flusenfilter und Luftführungsbereich gründlich reinigen

Reinigen Sie gründlich, wenn sich die Trocknungszeit verlängert hat oder die Siebflächen der Flusenfilter sichtbar verklebt/verstopft sind.

- Ziehen Sie den oberen Flusenfilter nach vorne heraus.



- Spülen Sie die Siebflächen mit fließendem warmen Wasser durch.
- Schütteln Sie die Flusenfilter gründlich aus und trocknen Sie diese vorsichtig ab.

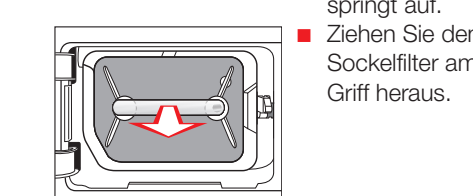
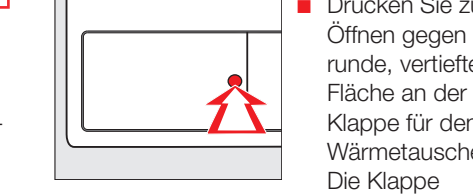
⚠ Flusenfilter dürfen nicht nass sein.

- Setzen Sie alle Flusenfilter ein und schließen Sie die Tür.

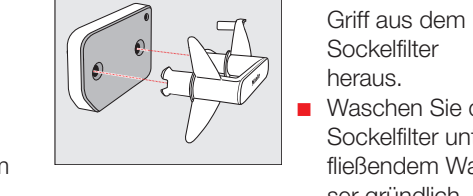
Sockelfilter

Reinigen Sie den Sockelfilter nur dann, wenn *Luftwege reinigen* leuchtet.

Luftwege reinigen löschen: Trockner aus- und einschalten, mit **OK** bestätigen.

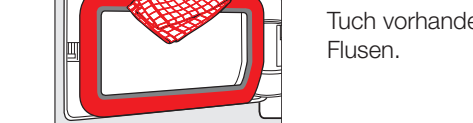


Ein Führungsstift fährt im Trockner heraus, der ein Schließen der Klappe ohne Sockelfilter verhindert.



- Ziehen Sie den Griff aus dem Sockelfilter heraus.
- Waschen Sie den Sockelfilter unter fließendem Wasser gründlich aus.

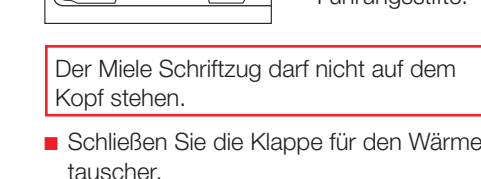
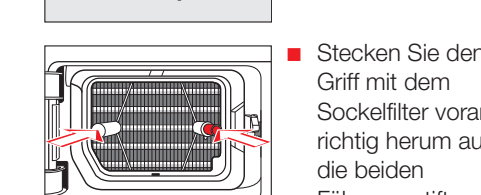
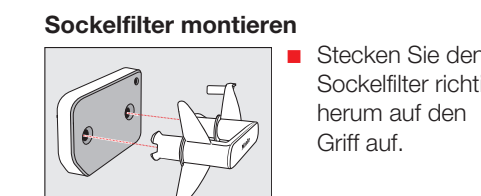
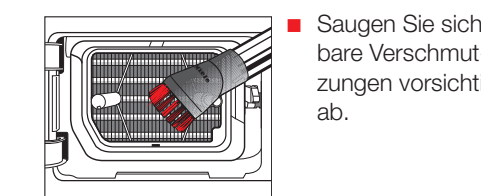
■ Drücken Sie den Sockelfilter kräftig aus.



- Entfernen Sie mit einem feuchten Tuch vorhandene Flusen.

Wärmetauscher kontrollieren

⚠ Verletzungsgefahr! Berühren Sie nicht die Kühlrippen mit den Händen. Sie können sich schneiden.



Der Miele Schriftzug darf nicht auf dem Kopf stehen.



Was tun, wenn ...?

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Berühren der Sensortasten **V** oder **Λ** vollständig gelesen werden.

Probleme/Fehlermeldung	Ursache und Behebung
Nach dem Einschalten leuchtet <i>000</i>, keine Programmwahl ist möglich	Der Pin-Code ist aktiviert. Wenn Sie trocknen möchten, müssen Sie den Pin-Code eingeben. Siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Einstellungen", Abschnitt "Pin-Code".
Nach Programmabbruch leuchtet Beladung korrig. Siehe 	Das ist keine Störung. Bei einigen Programmen erfolgt bei Unter- oder Nichtbeladung ein Programmabbruch. Ebenso kann das bei bereits getrockneten Wäscheteilen passieren. ■ Öffnen und schließen Sie die Tür, um weitertrocknen zu können. ■ Trocknen Sie einzelne Wäscheteile mit dem Programm Lüften warm .
Am Programmende leuchtet Luftwege reinigen	Es liegt eine Verschmutzung durch Flusen vor. ■ Reinigen Sie den Flusenfilter. ■ Reinigen Sie den Sockelfilter (siehe "Reinigung und Pflege"). Hinweis ausschalten: ■ OK bestätigen.
Nach Programmabbruch leuchtet Behälter leeren Siehe 	Der Kondenswasserbehälter ist voll oder der Ablaufschlauch ist geknickt. ■ Leeren Sie das Kondenswasser. ■ Prüfen Sie den Ablaufschlauch. Hinweis ausschalten: ■ Bei eingeschaltetem Trockner Tür öffnen und schließen.
 Kondensatbehälter füllen	Das ist eine Erinnerung für Sie: Bei Nutzung des Programms Dampfgläten wird Wasser aus dem Kondenswasserbehälter entnommen. Es ist notwendig, dass der Kondenswasserbehälter mindestens bis zur -min- Marke mit Wasser gefüllt ist. ■ Bestätigen Sie mit OK .
 Tür öffnen+schließ.	Nach Anwahl des Programms Dampfgläten werden Sie aufmerksam gemacht, Wäsche einzufüllen. ■ Legen Sie Wäsche in die Trommel.
Komfortkühlen	Das Programm ist beendet, aber die Wäsche wird noch abgekühlt. ■ Sie können die Wäsche entnehmen und ausbreiten oder weiter abkühlen lassen.

Probleme/Fehlermeldung	Ursache und Behebung
Der Trockner ist nach Programmende ausgeschaltet	Dieser Trockner schaltet sich automatisch aus. Das ist kein Fehler, sondern eine ordnungsgemäße Funktion. Siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Menü Einstellungen", Abschnitt "Geräteabschaltung".
Das Display ist dunkel und Taste Start/Stop blinkt langsam	Dieser Trockner befindet sich im Standby. Das ist kein Fehler, sondern eine ordnungsgemäße Funktion. Siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Menü Einstellungen", Abschnitt "Anzeigen dunkel". Wenn sich der Trockner im Knitterschutz befindet, dreht sich die Trommel von Zeit zu Zeit.
Die Wäsche ist nicht zufriedenstellend getrocknet	Die Beladung bestand aus unterschiedlichen Geweben. ■ Trocknen Sie mit dem Programm Lüften warm nach. ■ Wählen Sie demnächst ein geeignetes Programm. Tipp: Sie können die Restfeuchte einiger Programme individuell anpassen. Siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Menü Einstellungen", Abschnitt "Trockenstufen".
Wäschestücke aus synthetischen Fasern sind nach dem Trocknen statisch aufgeladen	Synthetisches neigt zu statischen Aufladungen. Ein beim Waschen verwendetes Weichspülmittel im letzten Spülgang kann die statische Aufladung beim Trocknen mindern.
Es haben sich Flusen gebildet	Flusen, die sich hauptsächlich durch Abrieb beim Tragen oder zum Teil beim Waschen auf den Textilien gebildet haben, lösen sich. Die Beanspruchung im Trockner ist eher gering. Anfallende Flusen werden durch Flusen- und Sockelfilter aufgefangen und können leicht entfernt werden. Siehe Kapitel "Reinigung und Pflege".
Es sind Betriebsgeräusche (Sirren/Brummen) zu hören	Keine Störung! Der Kompressor ist in Betrieb. Das sind normale Geräusche, die durch den Betrieb des Kompressors hervorgerufen werden.

WAS TUN, WENN ...?

Kurzgebrauchsanweisung Wärmepumpentrockner



Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung des Trockners vertraut zu machen.
Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.